

Für Dechant Ivan Olip ist der Radiogottesdienst „eine gute Gelegenheit, die Pfarre Bleiburg/Pliberk als größte zweisprachige Pfarre Kärntens in ihrer Vielfalt zu präsentieren“.

Radiogottesdienst aus Bleiburg/ Pliberk

(Auszugsweise aus: volksgruppen.orf.at/slovinci/meldungen, 13.3. 2026)

Am vierten Fastensonntag, dem 15. März, überträgt der ORF österreichweit den zweisprachigen Gottesdienst aus der Stadtpfarrkirche in Bleiburg/ Pliberk. Die Live-Übertragung erfolgt zwischen 10.00 bis 11.00 Uhr in den Programmen der Regionalradios.

„Einblick in die Vielfalt des kirchlichen Lebens“

Msgr. Mag. Ivan Olip, Stadtpfarrer von Bleiburg/ Pliberk und Dechant des Dekanates Bleiburg/ Pliberk, feiert am sogenannten „Laetare“-Sonntag (lateinisch: „Freue dich!“) die heilige Messe. Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes übernimmt der gemeinsame zweisprachige Kirchenchor/ Cerkveni zbor der Pfarre Bleiburg/ Pliberk unter der Leitung von Organistin Špela Mastek-Mori.

Für Dechant Ivan Olip ist der Radiogottesdienst „eine gute Gelegenheit, die Pfarre Bleiburg/Pliberk als größte zweisprachige Pfarre Kärntens in ihrer Vielfalt zu präsentieren“. Die deutsche und die slowenische Volksgruppe seien „seit jeher in der Pfarre Bleiburg/Pliberk stark verwurzelt und eng miteinander verbunden“, betont Olip. Der Radiogottesdienst solle daher nicht nur das gute Miteinander der beiden Kulturen und Sprachen widerspiegeln, sondern auch „einen authentischen Einblick in die Vielfalt des kirchlichen Lebens der Pfarre geben“.